

## Mein letzter Wille geschehe – Buchneuerscheinung

Mit „Mein letzter Wille geschehe“ bringt Wilhelm Kuehs seine Kärnten-Trilogie zu einem fulminanten Abschluss. Diesmal sucht Ermittler Ernesto Valenti in den Untiefen der Halbwelt nach einem Mörder und findet jede Menge politische Verstrickungen. Das Buch erscheint am 3. Juli 2017.

Als Ernesto Valenti zum ersten Mal auf Friedl Schatz trifft, weiß er noch nicht, welche wilde Geschichte ihn erwartet. Friedl Schatz saß für den Mord an seiner Frau im Gefängnis, beteuert aber nach mehr als zwanzig Jahren immer noch seine Unschuld.

Dann ist Friedl plötzlich tot. Mit einem Kopfschuss wird er in der sagenumwobenen Kornettkeusche auf Schloss Waldenstein gefunden. An der Wand ein mysteriöser Spruch ...

Die rasante Krimihandlung führt die Leser diesmal ins Lavanttal. Wolfsberg und das düstere Schloss Waldenstein sind die Schauplätze einer trickreichen und überraschenden Geschichte, in der Wilhelm Kuehs sein Können als Krimiautor erneut unter Beweis stellt. Aber nicht nur für Spannung ist gesorgt. Wie schon in „Der letzte Rock hat keine Taschen“ und „Wer zuletzt lacht“ seziert Wilhelm Kuehs auch in seinem neuen Krimi die Befindlichkeiten unserer Gesellschaft und stößt dabei auf einen Sumpf des Verbrechens.

„Der letzte Teil der Kärnten-Trilogie führt Ernesto in einen Bereich unserer Gesellschaft, der heute nur mehr unter dem Aspekt der Kürzungen von Sozialleistungen in den Blick kommt. Von den Gestrauchelten und an den Rand der Gesellschaft Gedrängten erwartet man dann auch noch Dankbarkeit, wenn man ihnen ein paar Brotkrumen zuwirft. Aber wehe, wenn sich die Erniedrigten zu Wehr setzen“, fasst Wilhelm Kuehs die Stoßrichtung seines neuen Romans zusammen.

Rezensionsexemplare können beim Verlag bezogen werden:

**Haymon Verlag**

Erlersstraße 10

A-6020 Innsbruck

T: +43 512 57 63 00

Presse:

Mag.<sup>a</sup> Gerlinde Tamerl

T: +43 512 576300 20

[gerlinde.tamerl@haymonverlag.at](mailto:gerlinde.tamerl@haymonverlag.at)